

Meldungen

97. REACH-Newsletter der WKÖ

Sehr geehrte REACH-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH:

Chemisches Abendgespräch: „Können KMU mit REACH noch atmen?“

Diskussionsabend mit:

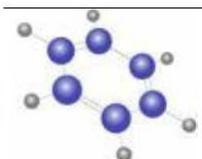
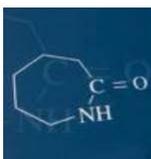
- Abg. zum Europäischen Parlament Dr. Paul Rübiger
- KMU-Botschafter der ECHA Dr. Andreas Herdina
- und dem Publikum, also Ihnen.

Termin: 30. Oktober 2014, 18:00 - 20:30

in der Wirtschaftskammer Österreich

Festsaal des Hauses der Bauwirtschaft, Schaumburggasse 20, 1045 Wien

Mehr dazu und die Anmeldung finden Sie [hier](#).



Workshop: “Die REACH Zulassung in der Praxis”

2-teiliger Workshop zur Vertiefung der REACH Zulassung für Anfänger und Fortgeschrittene.

Termin: 20. November 2014, 10:30 - 16:00

(Einführungsmodul ab 10:30 / Vertiefungsmodul ab 13:30)

in der Wirtschaftskammer Wien (Sparte Gewerbe und Handwerk)

Große Dachterrasse, Rudolf-Sallinger-Platz 1, 1030 Wien

Mehr dazu und die Anmeldung finden Sie [hier](#).

Neun weitere Stoffe zulassungspflichtig

Am 19. August 2014 hat die Kommission die Verordnung (EU) Nr. 895/2014 im [Amtsblatt der EU](#) veröffentlicht und damit neun Stoffe der Zulassungsliste (Anhang XIV) der REACH-Verordnung hinzugefügt. Diese SVHC Stoffe wurden von der ECHA im Jänner d.J. priorisiert. Konkret sind folgende Stoffe betroffen:

- Formaldehyd, oligomeres Reaktionsprodukt mit Anilin,
- Arsensäure,
- Bis(2-methoxyethyl)ether (Diglyme),
- 1,2-Dichlorethan,
- 2,2'-Dichlor-4,4'-methylendianilin (MOCA) und
- diverse Chromate.

Details und Übergangsfristen finden sich in der Verordnung selbst bzw. in der Zulassungsliste [hier](#). Anhang XIV beinhaltet damit 31 Stoffe.

Neue Q&As zu Beschränkungen

Diese Q&A betreffen insbesondere Beschränkungen im Bezug auf Spielzeug und Kinderprodukte. Darin finden sich z.B. Definitionen, die oft allgemeine Relevanz für Einträge des Anhang XVII haben. Auch wurden Klarstellungen zu den Beschränkungen diverser Phthalate eingefügt. Die neuen und aktualisierten Q&As sind: 748, 982, 983, 984 und 985. Sie finden diese [hier](#).

Chancen für Unternehmen durch REACH

Ein EuroNews Beitrag zeigt an Hand eines konkreten Beispiels, wie Unternehmen REACH auch geschäftlich nutzen können. Der Beitrag wurde ebenfalls im [ECHA-Newsletter](#) vorgestellt. Das Video finden Sie [hier](#).

ECHA-Term erneuert

ECHA-term ist ECHAs 23-sprachiges Wörterbuch zum Chemikalienrecht, welches mehr als 1.300 Einträge beinhaltet. Dieses wurde nun erneuert, die neuen Features sind:

- Möglichkeit mehr als eine Sprache in der Suchleiste auszuwählen,
- Erweiterte Download-Optionen.

Das online Wörterbuch finden Sie [hier](#).

Webinar: Einstufung und sichere Verwendung von Gemischen

Dieses Webinar der ECHA behandelt die Pflichten des Formulierers bzw. Importeurs bei der Einstufung von Gemischen und wie Informationen über die sichere Verwendung von Gemischen in der Lieferkette kommuniziert werden sollen bzw. können.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die CLP-Übergangsfrist 2015. Im Webinar wird schrittweise erklärt, was ein Lieferant bei der Einstufung von Gemischen machen sollte. Gezeigt werden auch Verknüpfungen, die zwischen CLP und REACH bestehen und die für die Einstufung relevant sein können.

Hier finden sie die [Anmeldung für das Webinar](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Beschränkung:

- Bisphenol A in Thermopapier
- Inorganische Ammoniumsalze in Dämmmaterial aus Zellstoff

Die Konsultationen enden am 18. Dezember 2014.

Mehr dazu [hier](#).

Aufnahme in Anhang XIV (Priorisierung) sowie damit verbundene sozioökonomische Auswirkungen

- Anthracenöl
- Pech, Kohlenteer, Hochtemperatur
- Blei-Orange (Bleitetraoxid)
- Bleimonooxid (Bleioxid)
- Tetrableitrioxidsulfat
- Pentableitetetraoxidsulfat
- Bleisalz Kieselsäure
- Pyrochlor-Antimon-Bleigelb
- Bleisalz der Essigäsure, basisch
- Borsäure
- Dinatriumtetraborat, wasserfrei
- Dibortrioxid
- Tetrabordinatriumheptaoxid, hydrat
- Diisopentylphthalat
- 1,2-Phthalsäure, di-C6-8-verzweigte alkylester, C7-reich
- 1,2-Phthalsäure, di-C7-11-verzweigte und geradkettige alkylester
- 1,2-Phthalsäure, dipentylester, verzweigt und geradkettig
- Bis(2-methoxyethyl) phthalat
- N-pentyl-isopentylphthalat
- Dipentylphthalat
- 4-Nonylphenol, verzweigt und geradkettig, ethoxyliert
- 1-Brompropan

Die Konsultationen enden am 30. November 2014.

Mehr dazu [hier](#).

SVHC-Identifikation (Aufnahme in Kandidatenliste):

- Cadmiumfluorid
- Cadmiumsulfat
- 2-Benzotriazol-2-yl-4,6-di-t-butylphenol (UV-320)
- 2-(2H-Benzotriazol-2-yl)-4,6-di-t-pentylphenol (UV-328)
- Bis-(2-ethylhexyl) phthalat (DEHP) - als endokriner Disruptor
- Dibutylphthalat (DBP) - als endokriner Disruptor
- Benzylbutylphthalat (BBP) - als endokriner Disruptor
- Diisobutylphthalat (DIBP) - als endokriner Disruptor
- 2-Ethylhexyl-10-ethyl-4,4-dioctyl-7-oxo-8-oxa-3,5-dithia-4-stannatradecanoat (DOTE)
- Reaktionsgemisch aus DOTE und MOTE

Die Konsultationen enden am 16. Oktober 2014.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- Tefluthrin

Die Konsultation endet am 26. September 2014.

- Clorofen
- 2-Methyl-1-(4-methylthiophenyl)-2-morpholinopropan-1-on

Die Konsultationen enden am 24. Oktober 2014.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 50 Testvorschläge, Frist bis 28. September 2014

Auf Grund des Umfangs finden Sie Details [hier](#).

Zulassungsanträge:

- 2 zu Trichlorethylen, Frist bis 8. Oktober 2014

- 1 zu Diarsentrioxid, Frist bis 8. Oktober 2014

Auf Grund des Umfangs finden Sie Details [hier](#).

Registry of intentions:

- Harmonisierte Einstufung

- Momfluorothrin
- Metaldehyd
- Methylhydrazin
- D-Tetramethrin
- Tetramethrin
- Anthraquinon

Mehr dazu [hier](#).

- Zurückgezogene Einträge

- Diborontrioxid
- Dinatriumtetraborat
- Tetraborondinatriumheptaoxid
- Ortho Borsäure
- Dinatriumtetraborat-decahydrat
- Dinatriumtetraborate-pentahydrat
- Borsäure, natürliche, rohe

Mehr dazu [hier](#).

"GHS/CLP-Intensiv-Praxistraining"
von 13.- 15. November 2014 in Salzburg
Schwerpunkte: Gemische und Praxisfälle
Mehr dazu [hier](#).

	<p>Melden Sie sich an! Fachveranstaltung REACH – leicht gemacht für KMU am 29. Oktober 2014 in München Für weitere Informationen klicken Sie hier.</p>
---	---

<http://www.tuev-sued.de/anlagen-bau-industrietechnik/auf-diesen-messen-treffen-sie-uns/reach-leicht-gemacht-fuer-kmu>

Die online REACH-Informationseite
erreichen Sie via www.wko.at/reach

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via dalibor.krstic@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045
Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter